

6

Juni 2022

Pictures
Das Foto-Magazin

Pictures

Das Foto-Magazin

7,90 € A: 8,90 € CH: 14,80 CHF L: 8,90 €

PORTFOLIO

Abgetaucht

Fotografieren unter Wasser

FOTOWISSEN

Inszenierte Bewegung

Zeit als Gestaltungsmittel

INSPIRATION

Mehr als nur Ästhetik

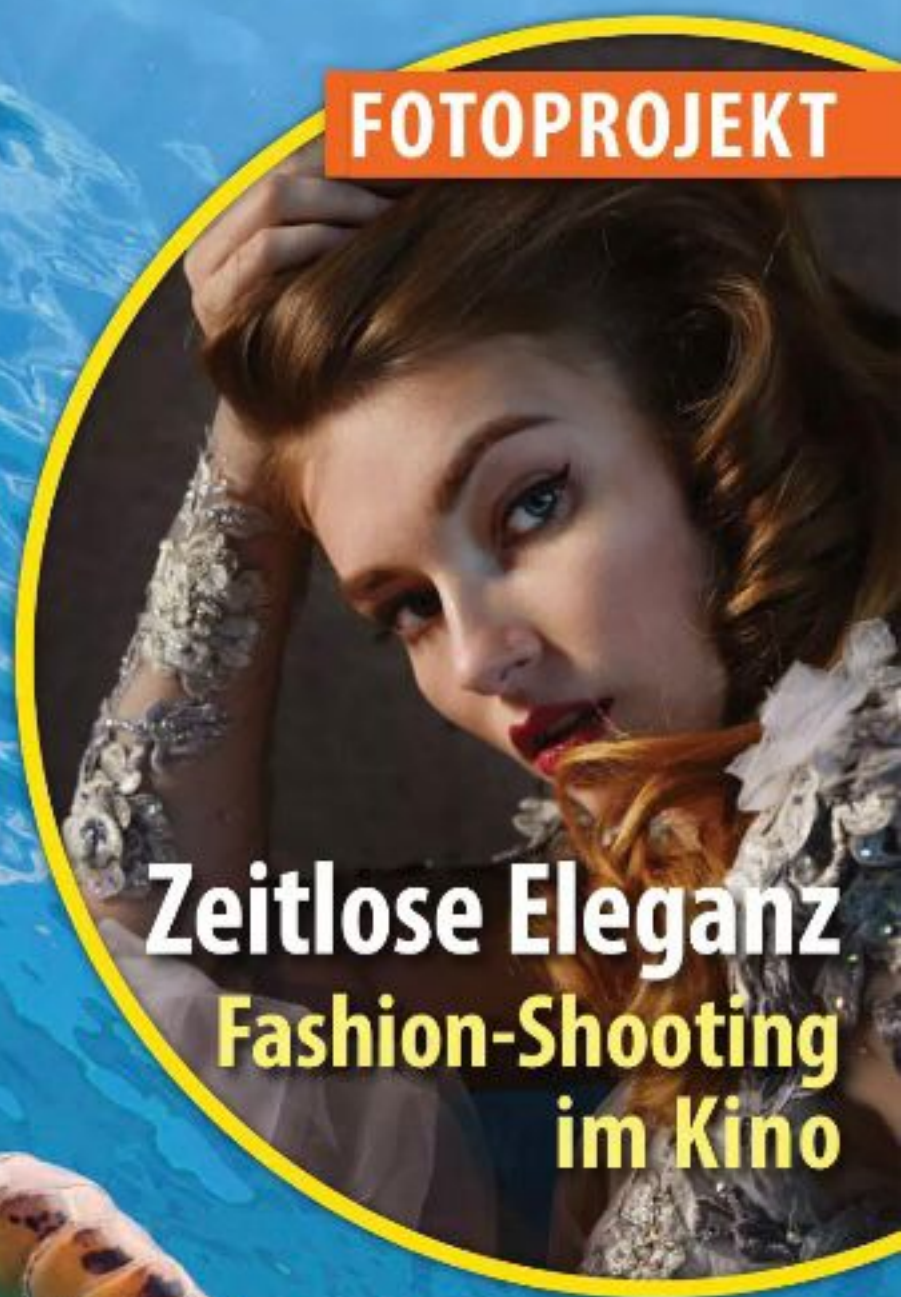
Mit Bildern Geschichten erzählen

PRAXISTESTS

OM System OM-1
DxO Nik Collection 4
Samyang AF 135mm F1.8 FE



FOTOPROJEKT

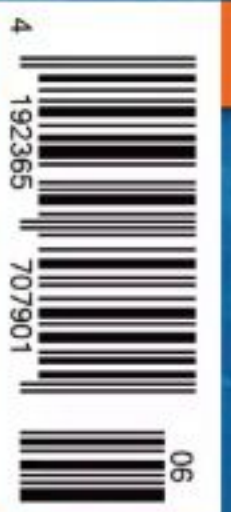


Zeitlose Eleganz

Fashion-Shooting im Kino

WEITERE HIGHLIGHTS

Fotos auf dem schönen Land
Typologie der Fotografen
Fotowettbewerb „Auto-Nostalgie“
Grundlagen der Beauty-Retusche



INHALT 6/2022

MAGAZIN

- 6 NEWS**
Nikkor Z 800mm, Neues Standardzoom für Sony, Planetarium Hamburg, Rollei Action One, Zingst Foto-Festival u. v. m.
- 16 KOLUMNE SATTELFEST IN BERLIN**
Pferdestärken und Polo? Da denkt doch jeder spontan an Autos oder nicht? „Lieber Polo spielen als Polo fahren“, dachte sich Frank Altmann allerdings – und machte sich am ersten Wochenende im Mai bei schönstem Frühlingwetter auf den Weg ins Strandbad Grünau nahe Berlin.

FOTOWISSEN

- 58 INSPIRATION: FOTOS AUF DEM SCHÖNEN LAND**
Weite Landschaften, frische Luft und tierisch gute Fotomodelle – das gibt es so nur auf dem Land. Lassen Sie sich von den schönsten Motiven inspirieren.
- 68 FOTOPROJEKT: ZEITLOSE ELEGANZ**
Grazile Models, elegante Kleider und ein edles Ambiente: Die Fotoreihe von Fotografin und Make-up-Artistin Jennifer Haas im Bayreuther Kino Franz & Gloria oszilliert zwischen Licht und Schatten, Alt und Neu und vermittelt eine ganz besondere Atmosphäre.
- 88 TECHNIK: ZEIT ALS GESTALTUNGSMITTEL**
In der Ausgabe 4/22 haben wir über die Auswirkung der Blende auf die Bildgestaltung berichtet. Wie dort beschrieben, hängen Zeit und Blende unmittelbar zusammen. Was liegt da näher, als auch einmal detaillierter auf die Wahl der Belichtungszeit zur Bildgestaltung einzugehen?
- 94 FOTOWISSEN: TYPOLOGIE DER FOTOGRAFEN**
Es gibt so viele unterschiedliche Arten von Fotografen – die Technikfans zum Beispiel, die über jedes neue Objektiv bis ins kleinste Detail Bescheid wissen. Oder die kreativen Träumer, die mit der alten Analog-Kamera ihres Großvaters außergewöhnliche Bildkompositionen kreieren. Fünf dieser Fotografen-Typen stellt Ihnen unser Autor in diesem Artikel vor.
- 102 BILDBEARBEITUNG: GRUNDLAGEN DER BEAUTY-RETUSCHE**
Wir stellen Ihnen die wichtigsten Bildbearbeitungsschritte für die Beauty-Retusche in der Porträtfotografie vor und zeigen Ihnen anhand eines Praxisbeispiels, wie auch Sie das Optimum aus Ihren Models herausholen können.

RUBRIKEN

- 120 IMPRESSUM/
INSERENTENVERZEICHNIS/
MARKTPLATZ**
- 122 VORSCHAU**





SATTELFEST IN BERLIN

Pferdestärken und Polo? Da denkt doch jeder spontan an Autos, oder nicht? „Lieber Polo spielen als Polo fahren“, dachte ich mir allerdings

– und machte mich am ersten Wochenende im Mai bei schönstem Frühlingswetter auf den Weg ins Strandbad Grünau nahe Berlin.



Beach Polo statt Badehose

An diesem ersten Wochenende im Mai – kurz vor Beginn der Badesaison – ist das Strandbad zu einem Spielfeld für Beach Polo umgebaut. Und mit Polo ist natürlich nicht das Auto gemeint, sondern die Sportart, bei der vier Spieler auf Pferden reiten und dabei versuchen, einen Ball mit einem langen Holzschläger ins gegnerische Tor zu schlagen. Anstelle von Strandkörben, Liegen und Sonnenschirmen ist daher hier nun alles aufgebaut, was man für ein Beach Polo-Turnier benötigt. Übrigens: Es ist weltweit das erste, das nicht auf dem Land, sondern in einer Großstadt ausgetragen wird. Spannend!

Verglichen mit dem klassischen Arena-Polo besteht die besondere Herausforderung für Spieler und Pferde beim Beach Polo zum einen in der reduzierten Größe des Spielfelds. Es ist tatsächlich ziemlich klein und das erfordert vermutlich mehr Wendigkeit und Konzentration. Auch das Spielen auf Sand anstelle von Rasen dürfte ungewohnt für Pferde und Reiter sein. Immerhin bremst das Einsinken in den Sand sowohl die Tiere als auch den Ball. Für mich hingegen ist das kleinere Spielfeld ein Vorteil, denn so bin ich näher am Geschehen. Ich bin gespannt, was mich erwartet und dann geht es auch schon los.



FRANK ALTMANN

Frank Altmanns fotografische Karriere begann so gesehen schon als Teenager: erste Kamera gekauft, Dunkelkammer eingerichtet und los ging's. Das Fotografieren begleitete ihn von da an kontinuierlich, auch wenn er beruflich zunächst andere Wege einschlug. Mit Mitte dreißig wagte er dann den Sprung in die Selbstständigkeit als freier Fotograf. Recht schnell kam er mit der Promiszene in Berührung, die sein Metier wurde. Seit rund 20 Jahren ist er hier gefragter Akteur in der Szene und arbeitet unter anderem für die renommierte Bildagentur dpa.

Kamera ab!

Sportfotografie ist eine anspruchsvolle Aufgabe, weil die Szenerie

Während man als Westberliner vor dem Mauerfall die Badehose einpackte und dann „nisch wie raus“ nach Wannsee fuhr, machten sich die Menschen auf der anderen Seite der Mauer damals an heißen Sommertagen auf den Weg zum Strandbad Grünau. Tief im Osten und noch ein Stückchen weiter liegt es in malerischer Kulisse am Stadtrand von Berlin. Für mich endlich wieder ein Ausflug zurück zu meinen Wurzeln. Denn hier im Strandbad Grünau ist die DDR noch lebendig und Ostalgiker wie ich geraten ins Schwärmen.





praktisch ständig in Bewegung ist. Ich mache solche Jobs nicht allzu oft und habe, um sicherzugehen, dass ich am Ende des Turniers erstklassige Bilder liefern kann, meine neue Nikon Z9 mitgebracht. Sie ist unfassbar schnell und damit extrem treffsicher.

Sagenhafte 20 Bilder pro Sekunde in voller Auflösung schafft die Nikon Z9.

Im Prinzip entsteht dabei ein Video in Slow Motion. Schaut man sich die Bilder in schneller Folge an, hat man praktisch einen Film und kann das beste Standbild auswählen. Das ist mit der Video-Funktion tatsächlich auch möglich. Diese Technik mache ich mir zunutze und fange mit der Kamera fantastische Spielszenen ein. Keiner der spannenden Momente des Tur-

niers entgeht mir – und meiner Kamera. Natürlich bin ich wie immer auch abseits vom eigentlichen Turniergeschehen unterwegs, um außergewöhnliche Motive einzufangen, nach denen ich bei all meinen Einsätzen Ausschau halte.





Foto zu schießen, das mir die Presse aus der Hand reißen wird. Ich drücke einige Male ab und die Aufnahmen gelingen perfekt. Weniger perfekt läuft es mit dem Verkauf.

Die BILD Zeitung will meine Fotos zuerst unbedingt haben. Dann stellt die Redaktion fest, dass alle Seiten schon voll sind mit der Story über Boris Beckers Haftantritt. Na toll! Das erinnert mich an Cannes 2018. Dort gelangen mir die ersten Liebesfotos von Heidi Klum und Tom Kaulitz – und damit der Beweis, auf den die Presse schon so lange wartete. Verkaufen konnte ich die Bilder trotzdem nicht.

Wie es dazu kam? Nun, das erzähle ich ganz ausführlich in meinem Buch, das demnächst erscheint.

© Fotos und Story Frank Altmann
Text Annette Spitzmesser

Prominente Zaungäste

So kommt es, dass ich plötzlich am Rande des Turniers Simone Thomalla und Mariella Ahrens unter den Gästen entdecke. Natürlich witterte ich sofort die Chance, endlich wieder ein Promi-

das erzähle ich ganz ausführlich in meinem Buch, das demnächst erscheint.

